



PRESSEMITTEILUNG

Highlight-Gruppe mit deutlicher Ergebnissteigerung im Geschäftsjahr 2017

- Konzernumsatz mit 374,3 Mio. CHF am oberen Ende der Erwartungen
- Konzernperiodenergebnis der Anteilseigner um 15,2% auf 22,7 Mio. CHF verbessert
- Eigenkapitalquote von 36,7% auf 46,1% angestiegen

Pratteln, 28. März 2018 - Die Geschäftsentwicklung der Highlight-Gruppe verlief im Jahr 2017 insgesamt sehr positiv.

Konzernentwicklung im Geschäftsjahr 2017

- Der Konzernumsatz lag mit 374,3 Mio. CHF am oberen Ende des Prognosekorridors von 360 bis 380 Mio. CHF.
- Aufgrund von einmaligen Aufwendungen (Kosten für das Übernahmeangebot an die Aktionäre der Constantin Medien AG, zusätzliche Rechts- und Beratungskosten) blieb das EBIT mit 25,4 Mio. CHF erwartungsgemäss unter dem Vergleichswert des Vorjahrs (35,8 Mio. CHF), der zudem einen einmaligen Effekt aus dem Verkauf des Segments Übrige Geschäftsaktivitäten in Höhe von 2,7 Mio. CHF enthält.
- Das Konzernperiodenergebnis der Anteilseigner verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr um 15,2% auf 22,7 Mio. CHF. Die Ergebnisprognose von 18 bis 20 Mio. CHF wurde damit klar übertroffen.
- Das Ergebnis je Aktie verzeichnete einen leichten Rückgang von 0,46 CHF auf 0,41 CHF, der auf eine deutlich grössere Aktienanzahl (+30,6% gegenüber dem Vorjahr) infolge der Kapitalerhöhung zurückzuführen ist.
- Diese Kapitalerhöhung führte ausserdem dazu, dass sich die Eigenkapitalquote von 36,7% auf 46,1% erhöhte und die Nettoliquidität von 36,2 Mio. CHF auf 109,4 Mio. CHF anstieg.

Entwicklung der operativen Segmente 2017

- Das Segment Film konnte die Zielvorgaben für das Geschäftsjahr weitgehend erreichen, wobei sich der Bereich Kinoverleih sehr gut entwickelte. Drei Filme der Verleihstaffel lockten mehr als eine Million Zuschauer in die deutschen Kinos, allen voran der besucherstärkste Kinofilm des Jahres 2017 „Fack Ju Göhte 3“ mit sechs Millionen Zuschauern. Die Umsätze im Geschäftsfeld Home Entertainment, die im Jahr 2016 insbesondere von den aussergewöhnlich hohen Absatzzahlen der Erfolgsfilme „Fack Ju Göhte 2“ und „Er ist wieder da“ geprägt waren, blieben wie erwartet unter dem Vorjahresniveau. Gleiches gilt für den Bereich TV-Auswertung/Lizenzhandel, der im Vorjahr von hohen Finanzierungserlösen der internationalen Eigenproduktion „Resident Evil: The Final Chapter“ profitieren konnte. Auf einem anhaltend hohen Niveau blieben dagegen die Erlöse aus der TV-Auftragsproduktion, was in erster Linie auf weiterhin gut laufende Dailys, Weeklys und fiktionale Miniserien zurückzuführen ist.



Infolge dieser Entwicklungen generierte das Segment Film im Berichtsjahr Aussenumsätze in Höhe von 315,6 Mio. CHF, die um 67,2 Mio. CHF unter dem Vergleichswert des Vorjahrs (382,8 Mio. CHF) lagen. Die Segmentaufwendungen sanken um 44,3 Mio. CHF auf 458,9 Mio. CHF (2016: 503,2 Mio. CHF), was im Wesentlichen auf deutlich niedrigere planmässige Abschreibungen auf das Filmvermögen zurückzuführen ist. Das Segmentergebnis lag mit 9,7 Mio. CHF um 2,2 Mio. CHF bzw. 18,5% unter dem Vorjahreswert (11,9 Mio. CHF).

- Im Segment Sport- und Event-Marketing stand die Vermarktung der kommerziellen Rechte der UEFA Champions League und der UEFA Europa League (jeweils für den Spielzyklus 2018/19 bis 2020/21) im Fokus. Im Bereich der TV-Rechte konnten dabei unter anderem bereits Abschlüsse in einigen wichtigen Märkten erzielt werden. Bei den Sponsorenrechten wurden Kontrakte mit bestehenden Sponsoren erfolgreich verlängert und ein neuer Sponsor unter Vertrag genommen.

Die Segment-Aussenumsätze blieben mit 58,7 Mio. CHF nahezu unverändert gegenüber dem Vorjahreswert (58,6 Mio. CHF), während die Segmentaufwendungen um 4,0 Mio. CHF auf 31,9 Mio. CHF gesenkt werden konnten. Das Segmentergebnis verbesserte sich dadurch um 1,9 Mio. CHF bzw. 7,5% auf 27,3 Mio. CHF (2016: 25,4 Mio. CHF).

Ziele für das Geschäftsjahr 2018

Für das laufende Geschäftsjahr erwartet die Highlight-Gruppe – unter der Voraussetzung gleichbleibender Währungseffekte – einen Konzernumsatz in Höhe von 520 Mio. CHF bis 540 Mio. CHF und ein Konzernperiodenergebnis der Anteilseigner in einer Grössenordnung von 18 Mio. CHF bis 20 Mio. CHF.

Der Verwaltungsrat der Highlight Communications AG wird der Generalversammlung vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2017 eine Dividende in Höhe von 0,20 CHF pro Aktie auszuschütten. Die ordentliche Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2017 wird voraussichtlich im Juni 2018 stattfinden.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 2017 steht ab heute im Internet unter www.highlight-communications.ch zum Download zur Verfügung.



Die Highlight-Gruppe auf einen Blick

Angaben für den Konzern nach IFRS

in Mio. CHF	2017	2016	Abw. in %
Umsatzerlöse	374,3	441,7	-15,3
EBIT	25,4	35,8	-29,1
Konzernperiodenergebnis (nach Steuern)	23,7	20,3	16,7
Ergebnisanteil Anteilseigner	22,7	19,7	15,2
Ergebnis je Aktie (in CHF)	0,41	0,46	-10,9
Segmentumsatz			
Film	315,6	382,8	-17,6
Sport- und Event-Marketing	58,7	58,6	0,2
Segmentergebnis			
Film	9,7	11,9	-18,5
Sport- und Event-Marketing	27,3	25,4	7,5
in Mio. CHF	31.12.2017	31.12.2016	Abw. in %
Bilanzsumme	512,8	368,5	39,2
Eigenkapital	236,4	135,3	74,7
Eigenkapitalquote (%)	46,1	36,7	9,4 Punkte
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	77,2	52,3	47,6
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	186,6	88,5	110,8

Für weitere Informationen:

Highlight Communications AG
Investor Relations
Netzibodenstrasse 23b
CH-4133 Pratteln BL
Telefon: +41 (0)61 816 96 91
E-Mail: ir@hlcom.ch